

KONFIGURATION & PARAMETRISIERUNG

BüroPlus 3.0 - AUFTRAG

Basis:

Es werden 2 Vorgänge benötigt:

- und
- **Bestellung an Lieferant:** Definiert den Rahmenauftrag
 - **Abrufbestellung an Lieferant:** Ruft die einzelnen Teillieferungen ab

Für den neuen Vorgang "**Abrufbestellung an Lieferant**" eignet sich z.B. ein **Freier Typ**, wobei das Formular herüberkopiert werden kann vom Vorgang "**Bestellung an Lieferant**".

1. Vorgang: Einbuchen des Rahmenauftrags an Lieferant:

Parametereinstellung: Vorgang: "**Bestellung an Lieferant**"

The screenshot shows the 'Vorgangsparameter editieren' dialog box. The 'Vorgangsart' dropdown is set to 'Bestellung an Lieferant'. The dialog is divided into several sections:

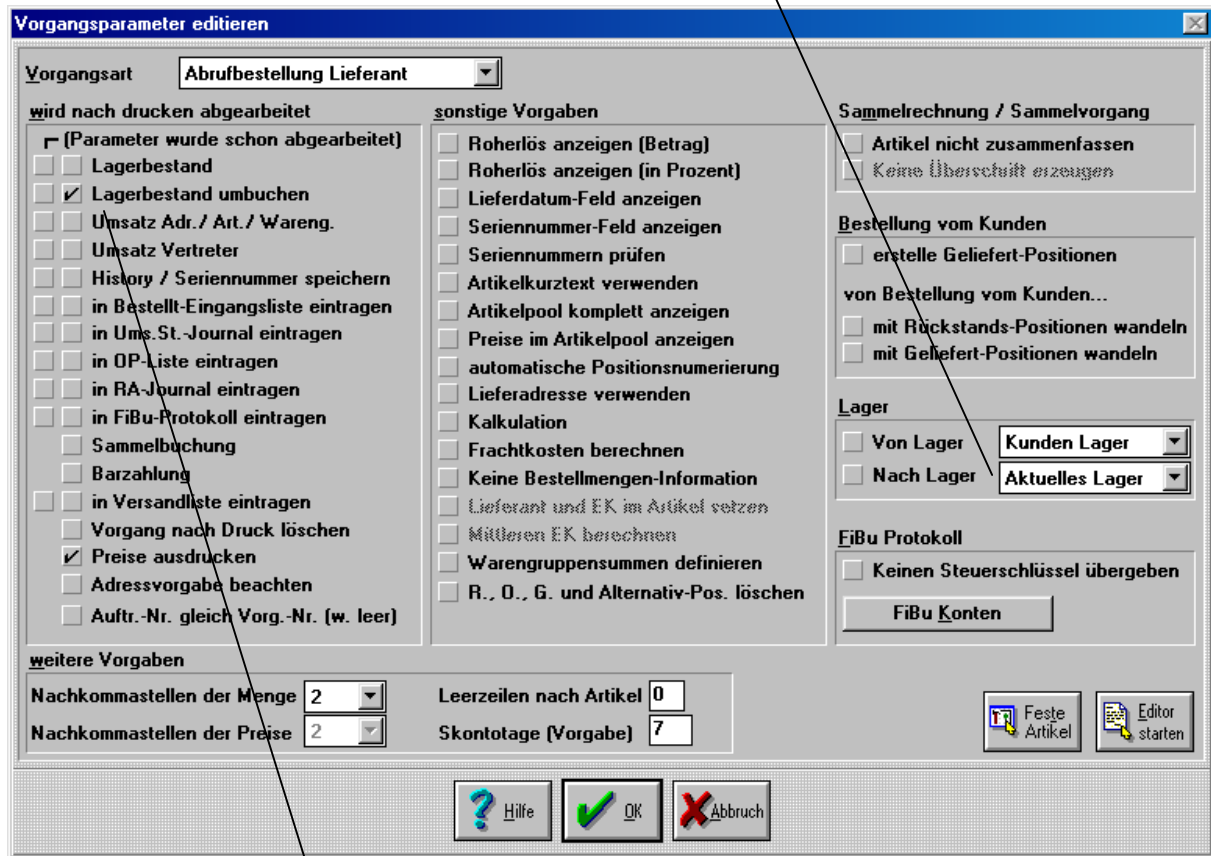
- wird nach drucken abgearbeitet:** Includes checkboxes for 'Lagerbestand', 'Lagerbestand umbuchen', 'Umsatz Adr. / Art. / Wareng.', 'Umsatz Vertreter', 'History / Seriennummer speichern', 'in Bestell-Eingangliste eintragen', 'in Ums.St.-Journal eintragen', 'in OP-Liste eintragen', 'in RA-Journal eintragen', 'in FiBu-Protokoll eintragen', 'Sammelbuchung', 'Barzahlung', 'in Versandliste eintragen', 'Vorgang nach Druck löschen', 'Preise ausdrucken', 'Adressvorgabe beachten', and 'Auftr.-Nr. gleich Vorg.-Nr. (w. leer)'. The 'in Best.-Eingangliste eintragen' and 'Preise ausdrucken' checkboxes are checked.
- sonstige Vorgaben:** Includes checkboxes for 'Roherlös anzeigen (Betrag)', 'Roherlös anzeigen (in Prozent)', 'Lieferdatum-Feld anzeigen', 'Seriennummer-Feld anzeigen', 'Seriennummern prüfen', 'Artikelkurztext verwenden', 'Artikelpool komplett anzeigen', 'Preise im Artikelpool anzeigen', 'automatische Positionsnummerierung', 'Lieferadresse verwenden', 'Kalkulation', 'Frachtkosten berechnen', 'Keine Bestellmengen-Information', 'Lieferant und EK im Artikel setzen', 'Mittleren EK berechnen', 'Warengruppensummen definieren', and 'R., O., G. und Alternativ-Pos. löschen'. The 'Lieferdatum-Feld anzeigen' checkbox is checked.
- Sammelrechnung / Sammelvorgang:** Includes checkboxes for 'Artikel nicht zusammenfassen' and 'Keine Überschreit erzeugen'. Both are unchecked.
- Bestellung vom Kunden:** Includes checkboxes for 'erstelle Geliefert-Positionen', 'von Bestellung vom Kunden...', 'mit Rückstands-Positionen wandeln', and 'mit Geliefert-Positionen wandeln'. All are unchecked.
- Lager:** Includes dropdowns for 'Von Lager' (set to 'Einkauf') and 'Nach Lager' (set to 'Kunden Lager').
- FiBu Protokoll:** Includes a checkbox for 'Keinen Steuerschlüssel übergeben' (unchecked) and a button for 'FiBu Konten'.
- weiteren Vorgaben:** Includes dropdowns for 'Nachkommastellen der Menge' (set to 'Frei') and 'Nachkommastellen der Preise' (set to '2'). Text boxes for 'Leerzeilen nach Artikel' (set to '0') and 'Skontotage (Vorgabe)' (set to '7').

Buttons at the bottom include 'Hilfe', 'OK', 'Abbruch', 'Feste Artikel', and 'Editor starten'.

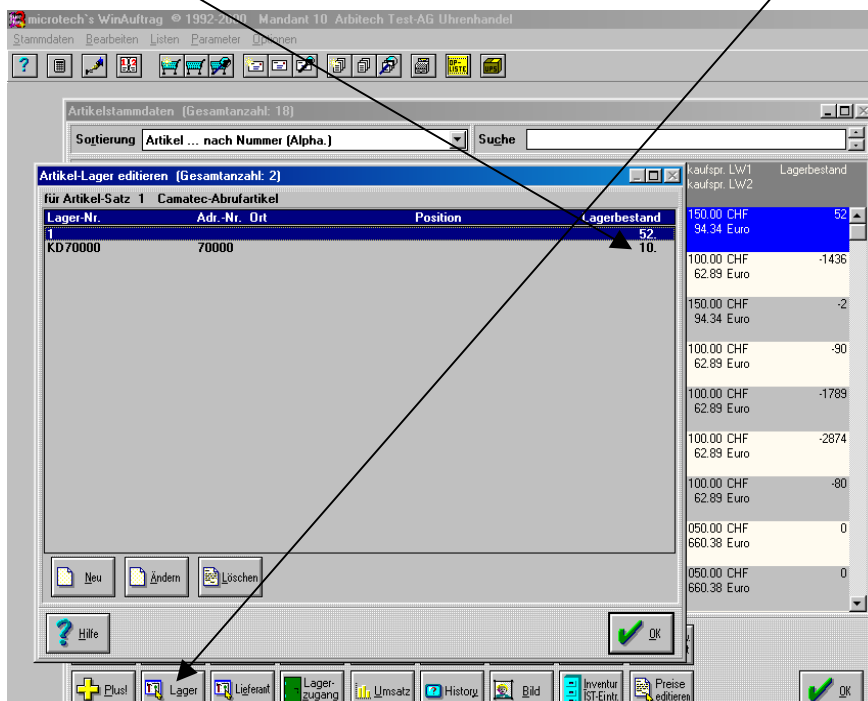
Es wird nach Abarbeiten des Vorgangs/Drucks auf das entsprechende Kundenlager die bestellte Menge gebucht. Diese Menge wird im Hauptlager **nicht** angezeigt!

2. Schritt: Abruf der Teillieferungen

Mittels eines neuen Vorganges "**Abrufbestellung an Lieferant**" wird die abgerufene Bestellmenge vom Kundenlager abgezogen und dem Hauptlager (Aktuelles Lager) gutgeschrieben.



Es werden **keine Umsatzzahlen** verarbeitet, nur das Kundenlager (Lieferant) auf das Hauptlager(Aktuelles Lager) umgebucht. Unter **Artikelstamm/Lager** kann für jeden Artikel der **Stand des Kundenlagers** abgerufen werden.



Ablauf eines Abrufauftrages bei einem Lieferant:

1. Erstellung einer Lieferantenrahmenabrufbestellung:

BEARBEITEN / VORGANG NEUANLAGE / BESTELLUNG AN LIEFERANT:

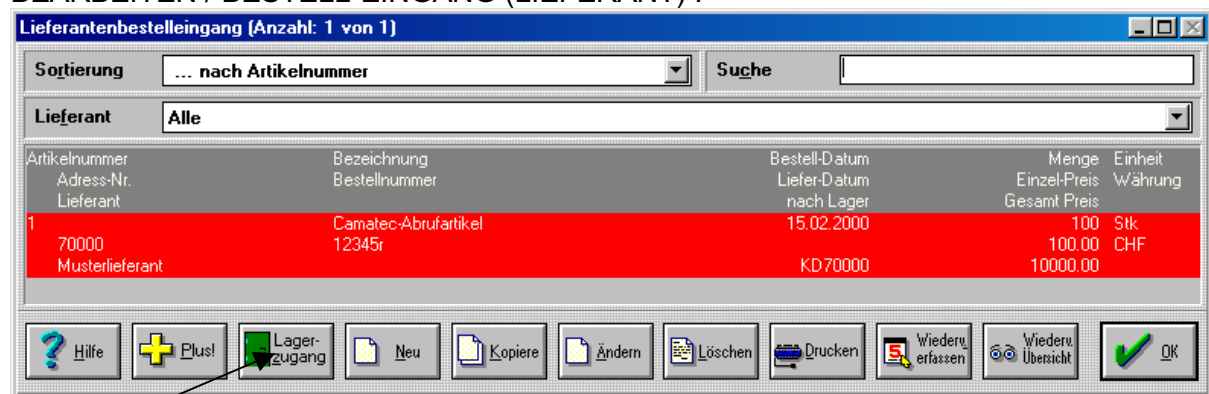
Eingaben von: Adressnummer / Vorgang-Info-Blatt: Referenz, ect.

Wahl des Artikels, Wahl der Stückzahl, Zusatztext für spez. Bedingungen, etc.

DRUCKEN

2. Einbuchen der Lieferantenrahmenabrufbestellung:

BEARBEITEN / BESTELL-EINGANG (LIEFERANT) :



LAGERZUGANG ausführen

3. Auslösen einer Abrufbestellung beim Lieferant:

BEARBEITEN / VORGANG NEUANLAGE / ABRUFBESTELLUNG AN LIEFERANT:

Eingaben von: Adressnummer / Vorgang-Info-Blatt: Referenz, ect.

Wahl des Artikels, Wahl der Abruf - Stückzahl, Zusatztext für spez. Bedingungen, etc.

DRUCKEN **ohne** Abarbeitung des Vorganges

Oder

BEARBEITEN / VORGANG / ABRUFBESTELLUNG AN LIEFERANT:

Markierung der ursprünglichen Lieferantenrahmenabrufbestellung,

KOPIERE in eine ABRUFBESTELLUNG AN LIEFERANT,

Wahl der Abruf - Stückzahl

DRUCKEN **ohne** Abarbeitung des Vorganges

4. Einbuchen der gelieferten Ware der Abrufbestellung beim Lieferant:

BEARBEITEN / VORGANG :

Wahl der betreffenden **Abrufbestellung unter** "ungedruckte Vorgänge",

DRUCKEN **mit** Abarbeitung des Vorganges

5. Kontrolle des Standes der Abrufbestellung

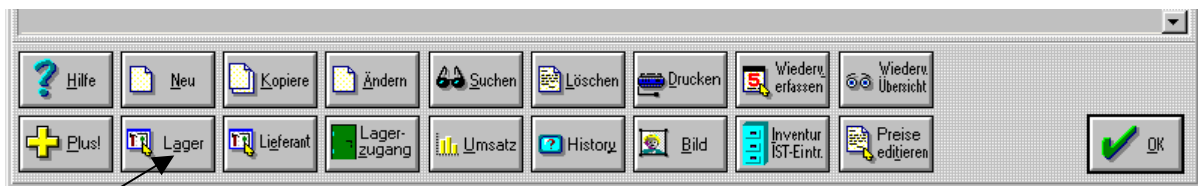
STAMMDATEN / ARTIKEL :

Artikelstammdaten (Gesamtanzahl: 19)

Sortierung: Artikel ... nach Nummer (Alpha.) Suche: _____

Artikel-Nr.	Bezeichnung 1 Bezeichnung 2 Bezeichnung 3	Einkaufspr.	Verkaufspr. LW1 Verkaufspr. LW2	Lagerbestand
1	Camatec-Abrufartikel	100.00	150.00 CHF 94.34 Euro	312

Dies ist der jetzige verfügbare Lagerbestand auf dem Hauptlager:



LAGER wählen:

Artikel-Lager editieren (Gesamtanzahl: 2)

für Artikel-Satz 1 Camatec-Abrufartikel

Lager-Nr.	Adr.-Nr.	Ort	Position	Lagerbestand
1				312.
KD 70000	70000			1250.

Dies ist der noch nicht abgerufene Lagerbestand beim Lieferanten:

Hinweis:

Für den selben Artikel bleibt das Kundenlager immer gleich. Es können also mehrere Abrufaufträge pro selben Artikel auf dem Kundenlager verwaltet werden.

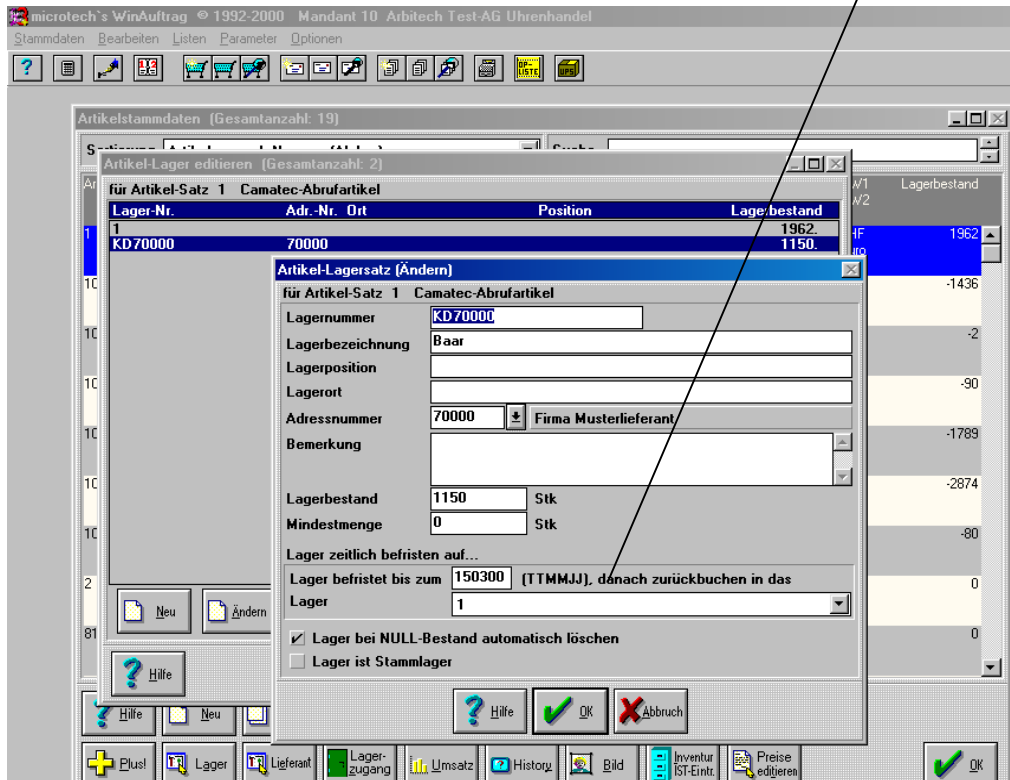
6. Terminüberwachung der Abrufrahmenaufträge

Die Laufzeit des Abrufrahmenauftrags soll überwacht werden. Nach Ablauf des Abrufrahmenauftrags muss entschieden werden, ob er voll erfüllt wurde oder ob er noch verlängert wird. Wichtig dabei ist die Vorgabe des maximalen Laufzeitdatums.

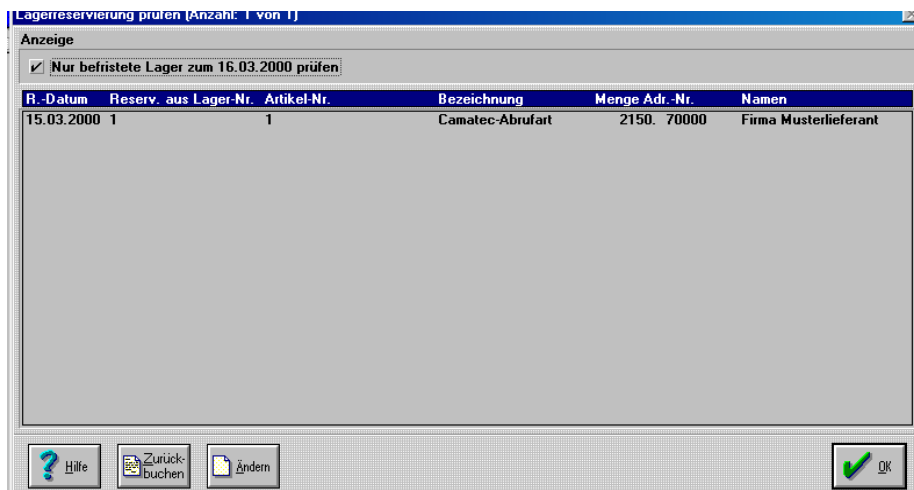
STAMMDATEN / ARTIKEL : Wahl des betreffenden Artikels

LAGER : Wahl des betreffenden Lagers

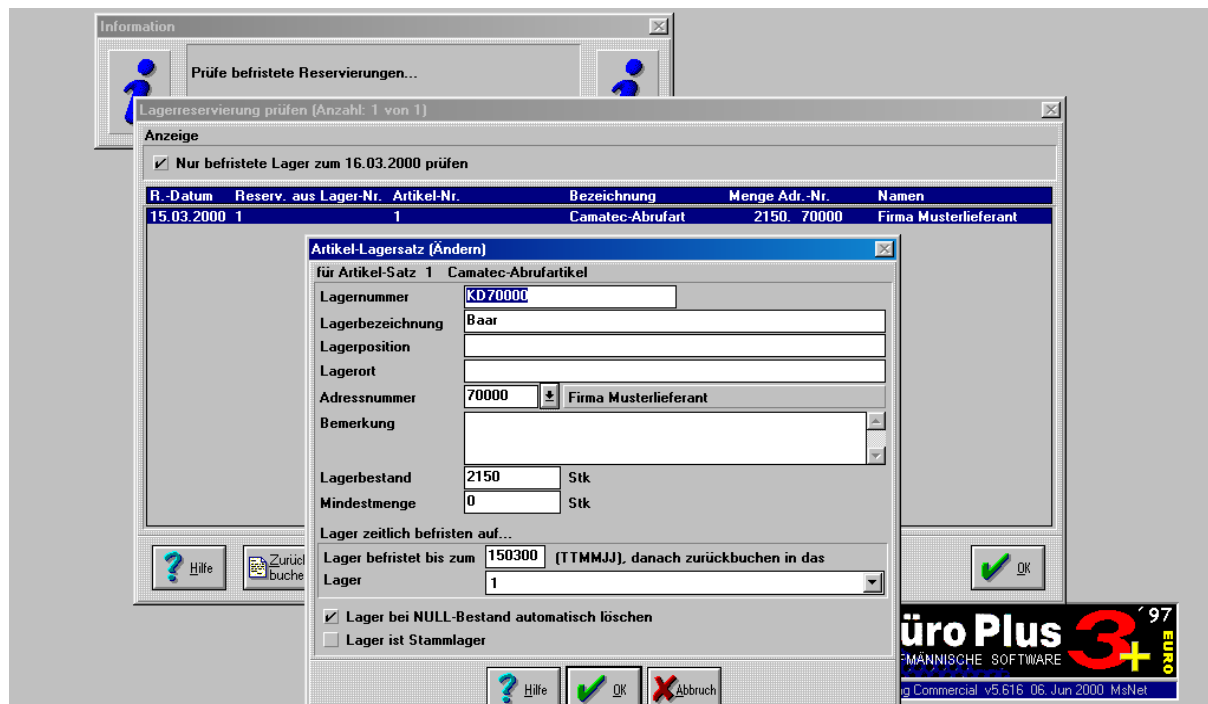
ÄNDERN: Datumseintrag unter: Lager befristet bis zum: TTMMJJ



Nach Ablauf der maximalen Erfüllungsfrist erscheint beim Programmstart automatisch



ÄNDERN: Entscheidungswahl für Verlängern oder Löschen



Damit ist gewährleistet, dass kein Abrufauftrag unerfüllt offen bleibt!

WIMO Computer AG
Hr. K. Kerscher
13..5.2002

Artikelbestandsdarstellung für Abrufaufträge

ARTIKEL / ARTIKELSTAMM:

Artikel-Nr.	Bezeichnung 1 Bezeichnung 2 Bezeichnung 3	Einkaufspr.	Verkaufspr. LW1 Verkaufspr. LW2	Hauptlagerbestand inkl. Lief. Abrufbestell.
1	Camatec-Abrufartikel	100.00	150.00 CHF 94.34 Euro	1962 4612
2	Camatec-Abrufartikel	200.00	300.00 CHF 188.68 Euro	0
10008	Artikel 8	0.00	100.00 CHF 62.89 Euro	0
10009	Artikel 9	0.00	150.00 CHF 94.34 Euro	0
10010	Artikel 10	0.00	100.00 CHF 62.89 Euro	0
10011	Artikel 11	0.00	100.00 CHF 62.89 Euro	0
10012	Artikel 12	0.00	100.00 CHF 62.89 Euro	0
10013	Artikel 13	0.00	100.00 CHF 62.89 Euro	0
MUST5	Muster 5 prov. Nr.	0.00	100.00 CHF 62.89 Euro	0

NEU: Darstellung des Hauptlagerbestandes und des Gesamtbestandes inkl. der offenen Lieferanten-Abrufbestellungen

Diese Darstellung gilt für die beiden Sortierungen :

Artikel.....nach Nummern(num)

als auch für

Artikel.....nach Nummern(Alpha.)

Massnahme: Die Datei **artik.ini** im Verzeichnis ...\\bwin3c\auftrag\mand..\ ist mit der modifizierten Datei zu überschreiben.

oder

die Datei **artik.ini** von Hand zu modifizieren gemäss nachfolgendem Beispiel.

MODIFIZIERUNG DER DATEI artik.ini

```
[Artikel ... nach Nummer (Num.)]
Farbe=10;12;7;10;16;16;13;13
Formate=Header,Normal,Gesperrt
MUSTER.MUSTER=MUSTER;;;;;;;;;;;;;
Header=ArtNr,Bez1,AkteKPrLW,AktVKPr,FWBezVK,LagBest,Bez2,AktVKPrL2,FWBezVKL2,Bez3,GesLagBest
Header.MUSTER=MUSTER;;;;;;;;;;;;;
Header.ArtNr=Artikel-Nr.;0;;165;;;;;;;;;;;;;
Header.Bez1=Bezeichnung 1;0;;270;;;;;;;;;;;;;
Header.AkteKPrLW=Einkaufspr.;0;;100;2;2;;;;;;;;;;;;;
Header.AktVKPr=Verkaufspr. LW1;0;;125;2;2;;;;;;;;;;;;;
Header.LagBest=Hauptlagerbestand;0;;95;2;2;;;;;;;;;;;;;
Header.Bez2=Bezeichnung 2;1;;270;;;166;;;;;;;;;;;;;
Header.AktVKPrL2=Verkaufspr. LW2;1;;226;2;2;;;;;;;;;;;;;
Header.Bez3=Bezeichnung 3;2;;270;;;166;;;;;;;;;;;;;
Header.GesLagBest=inkl.Lief.Abrufbestell.;2;;330;2;2;;;;;;;;;;;;;
Normal=ArtNr,Bez1,AkteKPrLW,AktVKPr,FWBezVK,LagBest,Bez2,AktVKPrL2,FWBezVKL2,Bez3,GesLagBest
Normal.MUSTER=MUSTER;;;;;;;;;;;;;10,16;10,16;;;;;;;;;
Normal.ArtNr=Artikel-Nr.;0;;165;;;;;;;;;;;;;
Normal.Bez1=Bezeichnung 1;0;;270;;;;;;;;;;;;;
Normal.AkteKPrLW=Einkaufspr.;0;;100;2;2;;;;;;;;;;;;;
Normal.AktVKPr=Verkaufspr.;0;;95;2;2;;;;;;;;;;;;;
Normal.FWBezVK=Währ.;0;;40;2;;;5;;;;;;;;;;;;;
Normal.LagBest=Lagerbestand;0;;58;2;2;;;;;;;;;;;;;
Normal.Bez2=Bezeichnung 2;1;;270;;;166;;;;;;;;;;;;;
Normal.AktVKPrL2=Verkaufspr. LW2;1;;196;2;2;;;;;;;;;;;;;
Normal.FWBezVKL2=Währ.;1;;40;2;;;5;;;;;;;;;;;;;
Normal.Bez3=Bezeichnung 3;2;;270;;;166;;;;;;;;;;;;;
Normal.GesLagBest=inkl.Lief.Abrufbestell.;2;;296;2;2;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt=ArtNr,Bez1,AkteKPrLW,AktVKPr,FWBezVK,LagBest,Bez2,AktVKPrL2,FWBezVKL2,Bez3,GesLagBest
Gesperrt.MUSTER=MUSTER;;;;;;;;;;;;;13,7;13,10;10,13;10,13;;;;;;;;;
Gesperrt.ArtNr=Artikel-Nr.;0;;165;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.Bez1=Bezeichnung 1;0;;270;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.AkteKPrLW=Einkaufspr.;0;;100;2;2;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.AktVKPr=Verkaufspr.;0;;95;2;2;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.FWBezVK=Währ.;0;;40;2;;;5;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.LagBest=Lagerbestand;0;;58;2;2;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.Bez2=Bezeichnung 2;1;;270;;;166;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.AktVKPrL2=Verkaufspr. LW2;1;;196;2;2;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.FWBezVKL2=Währ.;1;;40;2;;;5;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.Bez3=Bezeichnung 3;2;;270;;;166;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.GesLagBest=inkl.Lief.Abrufbest.;2;;296;2;2;;;;;;;;;;;;;

[Artikel ... nach Nummer (Alpha.)]
Farbe=10;12;7;10;16;16;13;13
Formate=Header,Normal,Gesperrt
MUSTER.MUSTER=MUSTER;;;;;;;;;;;;;
Header=ArtNr,Bez1,AkteKPrLW,AktVKPr,FWBezVK,LagBest,Bez2,AktVKPrL2,FWBezVKL2,Bez3,GesLagBest
Header.MUSTER=MUSTER;;;;;;;;;;;;;
Header.ArtNr=Artikel-Nr.;0;;165;;;;;;;;;;;;;
Header.Bez1=Bezeichnung 1;0;;270;;;;;;;;;;;;;
Header.AkteKPrLW=Einkaufspr.;0;;100;2;2;;;;;;;;;;;;;
Header.AktVKPr=Verkaufspr. LW1;0;;125;2;2;;;;;;;;;;;;;
Header.LagBest=Hauptlagerbestand;0;;95;2;2;;;;;;;;;;;;;
Header.Bez2=Bezeichnung 2;1;;270;;;166;;;;;;;;;;;;;
Header.AktVKPrL2=Verkaufspr. LW2;1;;226;2;2;;;;;;;;;;;;;
Header.Bez3=Bezeichnung 3;2;;270;;;166;;;;;;;;;;;;;
Header.GesLagBest=inkl.Lief.Abrufbestell.;2;;330;2;2;;;;;;;;;;;;;
Normal=ArtNr,Bez1,AkteKPrLW,AktVKPr,FWBezVK,LagBest,Bez2,AktVKPrL2,FWBezVKL2,Bez3,GesLagBest
Normal.MUSTER=MUSTER;;;;;;;;;;;;;10,16;10,16;;;;;;;;;
Normal.ArtNr=Artikel-Nr.;0;;165;;;;;;;;;;;;;
Normal.Bez1=Bezeichnung 1;0;;270;;;;;;;;;;;;;
Normal.AkteKPrLW=Einkaufspr.;0;;100;2;2;;;;;;;;;;;;;
Normal.AktVKPr=Verkaufspr.;0;;95;2;2;;;;;;;;;;;;;
Normal.FWBezVK=Währ.;0;;40;2;;;5;;;;;;;;;;;;;
Normal.LagBest=Lagerbestand;0;;58;2;2;;;;;;;;;;;;;
Normal.Bez2=Bezeichnung 2;1;;270;;;166;;;;;;;;;;;;;
Normal.AktVKPrL2=Verkaufspr. LW2;1;;196;2;2;;;;;;;;;;;;;
Normal.FWBezVKL2=Währ.;1;;40;2;;;5;;;;;;;;;;;;;
Normal.Bez3=Bezeichnung 3;2;;270;;;166;;;;;;;;;;;;;
Normal.GesLagBest=inkl.Lief.Abrufbestell.;2;;296;2;2;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt=ArtNr,Bez1,AkteKPrLW,AktVKPr,FWBezVK,LagBest,Bez2,AktVKPrL2,FWBezVKL2,Bez3,GesLagBest
Gesperrt.MUSTER=MUSTER;;;;;;;;;;;;;13,7;13,10;10,13;10,13;;;;;;;;;
Gesperrt.ArtNr=Artikel-Nr.;0;;165;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.Bez1=Bezeichnung 1;0;;270;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.AkteKPrLW=Einkaufspr.;0;;100;2;2;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.AktVKPr=Verkaufspr.;0;;95;2;2;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.FWBezVK=Währ.;0;;40;2;;;5;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.LagBest=Lagerbestand;0;;80;2;2;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.Bez2=Bezeichnung 2;1;;270;;;166;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.AktVKPrL2=Verkaufspr. LW2;1;;196;2;2;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.FWBezVKL2=Währ.;1;;40;2;;;5;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.Bez3=Bezeichnung 3;2;;270;;;166;;;;;;;;;;;;;
Gesperrt.GesLagBest=inkl.Lief.Abrufbestell.;2;;296;2;2;;;;;;;;;;;;;
```

Alles was fett geschrieben ist, muss in die existierende Datei eingefügt werden.

Am besten verwendet man zum Editieren den Windows-Editor .

MODIFIZIERUNG DER ARTIKEL-KURZLISTE

Es werden zusätzliche Informationen für die Abruf-Prozedur in den Ausdruck eingefügt:

- Lieferanten-Bestelldatum des Abrufrahmenauftrages
- Abruf-Restmenge
- Total-Menge = Menge Hauptlager + noch nicht abgerufene Abrufaufträge

Artikel-Kurzliste

Mandant 10 Arbitech Test-AG Uhrenhandel Datum 15.03.2000
 Ort 8001 Zürich Uhrzeit 10:57

ArtNr Match Code	Artikeltext 1	EK 0 VK 0	Lieferant Nr. Bestell Nr.	Hauptlager Nr. Hauptlagerort Lief.Best. Datum Abrufauftrag	Hauptlager Abruf-Rest Total-Menge
1	Camatec-Abrufartikel	100.00 150.00	70000	1 Baar 15.03.2000	1962 2650 4612

Die Datei **art0.lst** ist im List & Label –Programm entsprechend zu modifizieren:

Tabelle: modifiziert

Spalte der Tabelle:

Titel der Spalte

ArtNr+¶+MatchCd

ArtNr¶Match Code

Bez1+¶

Artikeltext 1¶

LiEK0Pr+¶+VK0Pr

EK 0¶VK 0

LiLiefNr+¶+AktEKBstNr

Lieferant Nr.¶Bestell Nr.

LagNr+¶+LagOrt+¶+LiEKDatum

Hauptlager Nr.¶Hauptlagerort¶Lief.Best.Datum¶Abrufauftrag

LagBest+¶+ Str\$(Val(GesLagBest)-Val(LagBest),2,0) +¶+ GesLagBest +¶ Hauptlager¶Abruf-Rest¶Total-Menge¶

WIMO Computer AG

Hr.K.Kerscher

15.5.2002

bp-abruf2-proc.doc